

Ein Versuch der Problemklärung

Beitrag von „Bolzbold“ vom 10. Mai 2006 15:37

Zitat

Enja schrieb am 09.05.2006 23:18:

"Wenn hier mehrere User Deine Erfahrungen in Frage stellen oder sich darüber lustig machen, ist es sicherlich einfach, das mit charakterlichen Defiziten dieser User zu begründen. Mich würde interessieren, wo Du Deinen Anteil an diesem Problem siehst. "

Was soll das? Charakterliche Defizite irgendwelcher User (tolles Wort) habe ich nie zur Erklärung herangezogen. Meine Frage war: Warum macht man sich über das Leid meiner Kinder lustig und bezweifelt meine Erfahrungen?

Meinen Anteil an diesem Mechanismus kann ich nicht erkennen und bitte deshalb um Erklärung.

Grüße Enja

Obwohl Du mir die Antwort auf meine Frage bislang noch schuldig geblieben bist, versuche ich mal Deine zu beantworten.

- a) Es geht hier niemandem darum, sich über das Leid Deiner Kinder lustig zu machen.
- b) Ja, ab und an machen wir uns über Deine Erfahrungen lustig und zweifeln sie mitunter auch an.
- c) Dies geschieht deswegen, liebe Enja, weil es Zeiten gab, wo Du meintest, in fast jedem Thread Deinen Senf hinzugeben zu müssen und immer aus Deiner eigenen umfangreichen Erfahrung berichten musstest. Welche Eventualität es auch immer war, stets konntest Du aus eigener Erfahrung berichten.

Das klang irgendwann unglaublich und teilweise an den Haaren herbeigezogen - so kam es bei mehreren Usern an.

Daher kann man anhand Deiner Postings zugegebenermaßen etwas sarkastisch auf die Idee kommen, Du hättest beispielsweise 140 Kinder, würdest 2000 Lehrer und Schulen kennen etc.

Gruß

Bolzbold